

Colon Sültemeyer und die Diana

Ausstellung erinnert an Reinhard Krüger

■ **Bad Oeynhausen** (nw). Die meisten Bad Oeynhausener kennen Reinhard Krüger noch in seiner Rolle als Colon Sültemeyer, dessen Schweine 1745 die Sole der zukünftigen Kurstadt entdeckten. 2011 verstarb der beliebte Botschafter der Stadt nach langer Krankheit, aber an sein Lebenswerk wird in einer Heimat-Ausstellung 12 Leben des Seniorenzentrums Bethel erinnert.

So fand sich in einem Familienalbum der Krügers ein altes Schwarzweißfoto im Zackenrand, dass den jungen Reinhard Krüger als stolzen Motorroller-Fahrer zeigt. Bei seinem Gefährt handelt es sich um die berühmte Diana, die von 1954 bis 1962 in den Bielefelder Dürkopp-Werken vom Band lief. Nach den langen Jahren des Schreckens und der Entbehrungen erfüllte der Roller die Sehnsucht der Deutschen nach Reisen, Romantik und unbeschwerter Freiheit. Rastlos und zielsicher mit großem Tank und vollgasfestem

Motor. Großzügig und komfortabel mit bequemen Doppelsitzen und stabilem Gepäckträger. Geschmeidig in der Linienführung nach dem großen Vorbild italienischer Blechschneider. Der Werbeslogan brachte es auf den Punkt: Vollendet in Leistung und Form.

Bethel-Geschäftsführer Joachim Knollmann: „Die originale „Göttin“ wird eine Attraktion der Ausstellung sein, dann stilgerecht bewegt von einer jungen Dame im Kostüm der tollen Fünfziger, und bewundert von Colon Krüger, der heute von Reinhard Krügers Bruder Rudolf dargestellt wird.“ Diana-Fachmann Jürgen Bergmeyer aus Bielefeld hat das wertvolle Schätzchen zur Verfügung gestellt. Anlässlich des 35. Geburtstags des Seniorenzentrum Bethel wird die Heimat-Ausstellung 12 Leben am Samstag, 25. August um 10 Uhr im großen Festzelt von Prof. Dr. Rita Süßmuth eröffnet.



Freuen sich auf Ausstellung: (v.l.) Rudolf Krüger, Enkel Malte Krüger, Joachim Knollmann, Manfred Volkmann (Volksbank), Witwe Erika Krüger und „Diana“-Fachmann Jürgen Bergmeyer